



14. Achtung! Lebensgefahr! Ungesicherte Uferstraßen!

„Ein Auto (Taxi mit mehreren Insassen) fuhr um die Ecke des hiesigen Zollamtes. Da es sehr stark regnete, wurde das Licht der Scheinwerfer und Laternen durch einen plötzlichen Hagelschlag derart verdunkelt, daß der Führer nicht wußte, wo er sich befand. Da er im Glauben war, er befände sich auf der Hauptstraße, fuhr er mit schärferem Tempo weiter. Die Hauptstraße war aber redits abgegangen, der Wagen befand sich in der Richtung auf den Rhein zu, überfuhr eine ungefähr 5—7 cm hohe Bordkante und stürzte in den Rhein. Da das Wasser nicht hoch stand, konnten sich zwei Personen retten, während die andern ertranken.“

Mit 30.— Mark prämierte Einsendung von Paul Poschmann, Emmerich, Ebertstr. 8.



Fot. Benninghoven

Die ungesicherte Uferstraße:
Nach drei Tagen aus dem Rhein gezogen ...